

Energieausweis für Wohngebäude

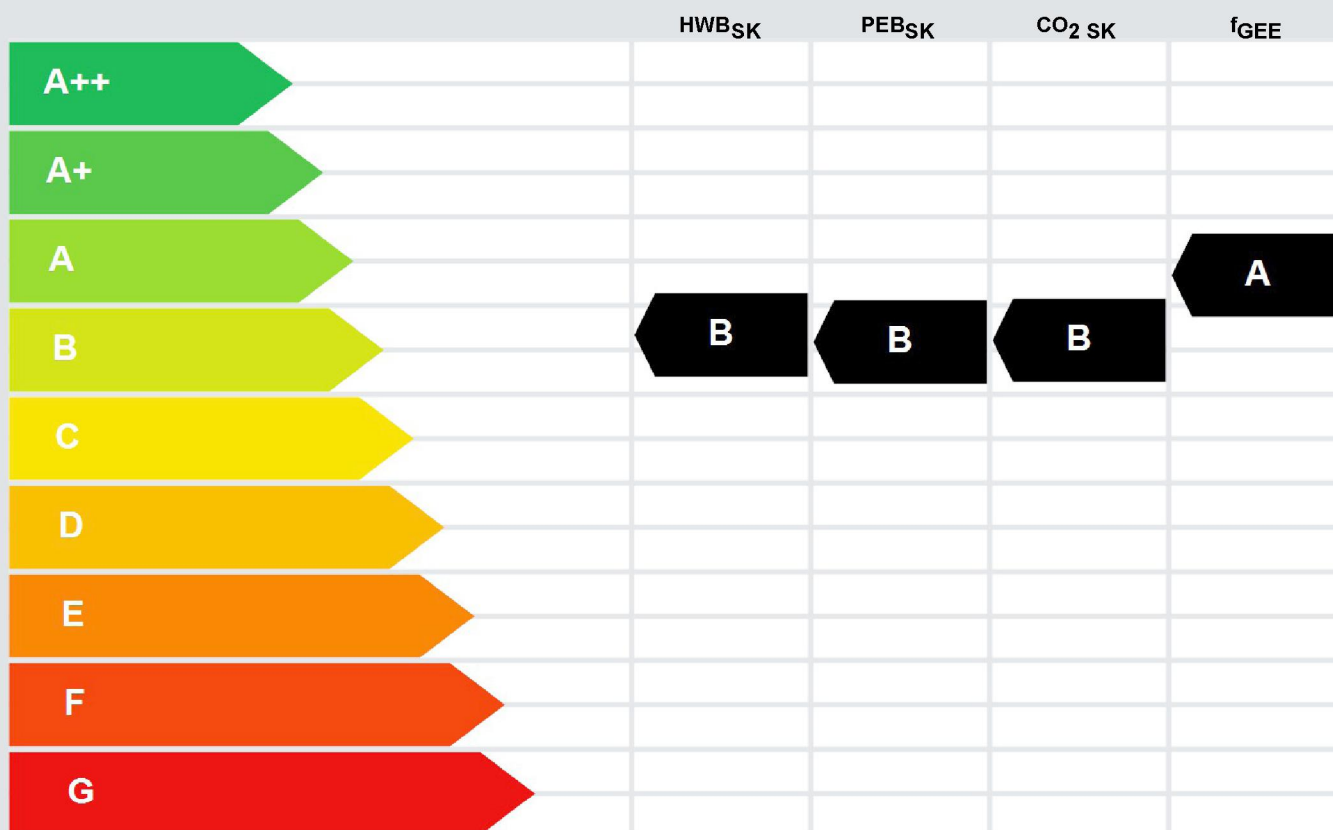
ecOTECH
Niederösterreich

OIB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

BEZEICHNUNG	Sanierung WHA-Felixdorf, Hauptstraße 10		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1983
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	2012
Straße	Hauptstraße 10	Katastralgemeinde	Felixdorf
PLZ/Ort	2603 Felixdorf	KG-Nr.	23408
Grundstücksnr.	8/1 ; 21 ; 9	Seehöhe	282 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)



HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Brundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

ecOTECH
Niederösterreich

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	3.299,88 m²	Klimaregion	N/SO	mittlerer U-Wert	0,36 W/(m²K)
Bezugs-Grundfläche	2.639,91 m²	Heiztage	197 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	10.099,73 m³	Heizgradtage	3.437 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	3.837,40 m²	Norm-Außentemperatur	-13,0 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,38 1/m	Soll-Innentemperatur	20,0 °C	LEK _T -Wert	23,32
charakteristische Länge	2,63 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima	Standortklima	Anforderung
	spezifisch	zonenbezogen	
HWB	33,5 kWh/m²a	109.046 kWh/a	33,0 kWh/m²a
WWWB		42.156 kWh/a	12,8 kWh/m²a
HTEB _{RH}		4.489 kWh/a	1,4 kWh/m²a
HTEB _{WW}		39.005 kWh/a	11,8 kWh/m²a
HTEB		43.738 kWh/a	13,3 kWh/m²a
HEB		194.940 kWh/a	59,1 kWh/m²a
HHSB		54.201 kWh/a	16,4 kWh/m²a
EEB		249.140 kWh/a	75,5 kWh/m²a
PEB		370.439 kWh/a	112,3 kWh/m²a
PEB _{n.ern}		344.850 kWh/a	104,5 kWh/m²a
PEB _{ern.}		25.589 kWh/a	7,8 kWh/m²a
CO ₂		68.652 kg/a	20,8 kg/m²a
f _{GEE}	0,80	0,80	

ERSTELLT

GWR-Zahl

Ausstellungsdatum **25.03.2013**

Gültigkeitsdatum **25.03.2023**

ErstellerIn **Energy Consulting Ing.Thomas_Müller**

Unterschrift

Energy Consulting Ing. Thomas Müller
IB für Energieplanung u. Haustechnik
A-2563 Pottenstein, Hauptplatz 3
Tel.: 02672 / 82818

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.